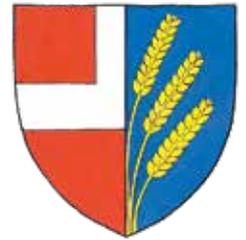


HOCHLEITHNER GEMEINDEZEITUNG



WOLFPASSING - TRAUNFELD - BOGENNEUSIEDL

Ausgabe Nr. 1/2024

www.hochleithen.gv.at



Bauhof-Eröffnung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit der feierlichen Eröffnung unseres neuen gemeinsamen Bauhofes samt angeschlossenem Wertstoffsammelzentrum im Beisein unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurde ein Meilenstein für unsere Gemeinde gesetzt, eine durchaus große Investition in die Daseinsvorsorge abgeschlossen und das praktische Objekt in die Hände unserer Gemeindearbeiter übergeben.

Die ersten Erfahrungen mit der neuen Sammelqualität von Altstoffen sind durchwegs positiv, ich danke für die an den Tag ge-

legte Disziplin bei der Nutzung des WSZ und freue mich, dass mit der Umsetzung dieser Einrichtung direkt vor Ort eine hohe Qualität für unsere Bürger geschaffen werden konnte.

Mit der erstmaligen Angelobung von Rekrutinnen und Rekruten in unserer Gemeinde haben wir jene Feierlichkeit nun in unsere Gemeinde holen können, die eigentlich schon im Jubiläumsjahr 2021 vorgesehen war.

Fortsetzung auf Seite 2 »

Jetzt kostenlos
herunterladen!

**GEM
2GO**

Download for
Windows Phone

Available on the
App Store

GET IT ON
Google Play

Scan mich!



Impressum

**Eigentümer und Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**

Gemeinde Hochleithen

Tel: 02245/89166

E-Mail: gemeinde@hochleithen.at

www.hochleithen.gv.at

Druck: Atlas, 2203 Großbeersdorf

Layout:

Team Wagner Designstudio

www.IchMacheDruck.com

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Adolf Mechtler

Hinweis: Für alle Fotos ohne

Bildnachweis gilt: © Gemeinde Hochleithen

Fortsetzung von Seite 1

Nach dem Feiern heißt es nun engagiert an den zahlreichen Vorhaben zu arbeiten, die aufgrund der angefangenen Bau-tätigkeiten schon offensichtlich als Projekte des Jahres 2024 ersichtlich sind.

Die Osterzeit ist eine Zeit, wo nicht nur die Auferstehung im christlichen Glauben gefeiert wird, sondern auch die Auferstehung der Natur allgegenwärtig ist. Bemühen wir uns alle um eine Aufbruchstimmung im Sinner unserer Dorfgemeinschaft, im Sinne unserer Natur samt Ortsbild und im Sinne eines friedlichen Zusammenlebens in unseren Dörfern.

Ihr Bürgermeister
Ing. Adolf Mechtler

Bauhof und Wertstoffsammelzentrum



Die Gemeinde bedankt sich explizit bei den beauftragten Firmen für die zuverlässige Umsetzung ihrer angebotenen Leistungen:

Planung/Bauaufsicht	Architekt DI Peter Wenzel, Wolkersdorf
Erdarbeiten	Winter Transporte Ges.m.b.H., Asparn an der Zaya
Baumeisterarbeiten	Baumeister Lahofer GmbH, Gänserndorf
Holzbau, Dach & Wand	Graf-Holztechnik GmbH, Horn
Haustechnik	Markus Ecker GmbH, Wolkersdorf
Elektroinstallationen	RLH Weinviertel Ost, Mistelbach
Fenster	Internorm Bauelemente Services GmbH, Wien
Türen und Tore	Metallbau Weiss GmbH, Dobermannsdorf
Bodenleger	Erwin Gössl, Wolkersdorf
Schlosserarbeiten	Stahlbau Lochmann GmbH & Co KG, Wolkersdorf
Trockenbau	Gerhard Gartner, Wolkersdorf
Malerarbeiten	Maler Schmied, Krems
Zaun	H & S Zauntechnik GmbH, Wien
Videoüberwachung	Ing. Bernhard Litschauer, Bad Fischau-Brunn
Innentüren	RLH Weinviertel Ost, Mistelbach
Fliesenleger	Jörg Amon-Engel, Pulkau
Straßenbau	Pittel & Brausewetter GmbH, Maustrenk

Wir freuen uns besonders, dass so viele Aufträge an Firmen aus der Region vergeben wurden, dies schafft regionale Wertschöpfung und erhält Arbeitsplätze in unserer Umgebung.

Nach der feierlichen Eröffnung müssen wir den neuen Objekten nun Leben einhauchen. Neben den zahlreichen Baufirmen, die mit der Fertigstellungsmeldung am 26.2.2024 ihre Arbeit offiziell abgeschlossen haben, gilt unser Dank dem Architekten DI Peter Wenzel, der uns fachlich ausgezeichnet begleitet und betreut hat und der mit der Grundkonzeption, der Planung und der örtlichen Bauaufsicht auch der Garant war, dass wir nun ein voll funktionsfähiges, sehr gelungenes Objekt zur Verfügung haben. Die symbolische Übergabe des Schlüssels durch Landeshaupt-





frau und Bürgermeister an unsere Gemeindearbeiter hat deutlich zum Ausdruck gebracht, welche weitblickende fachliche Inputs sowie welche Leidenschaft beim geordneten Einrichten des Objektes unsere Männer eingebracht haben. Zahlreiche Fotos von der Bauzeit sowie von der feierlichen Eröffnung finden Sie auf unserer Gemeindehomepage.

Die Gemeinde hat in das Wertstoffsammelzentrum insgesamt rund € 536.000,- exkl. Ust investiert, wobei hier rund € 85.000,- an Zuwendungen zu Buche stehen. Für den Bereich des neuen gemeinsamen Bauhofes wird eine Investitionssumme von insgesamt rund € 1.190.000,- erwartet, wobei dieser Bereich über ein Ansparen von Haushaltsüberschüssen sowie über Bedarfszuweisungen des Landes Niederösterreich von

insgesamt rund € 320.000,- finanziert wird.

Abschließend möchten wir auf die ersten Erfahrungen aus dem Betrieb des Wertstoffsammelzentrums verweisen:

- 1.) Aufgefallen ist uns, dass leider Fehlwürfe in der rund um die Uhr zugänglichen Grünschnittsammelstelle getätigt wurden:
 - Gesammelt werden** Rasenschnitt, Laub, nicht verholzte Blumen; Moos
 - Nicht gesammelt werden** jedoch Rosenschnitt, verholzte Gräser, Ziergräser, Sträucher (dies gehört wie bisher auf die Strauchschnittdeponie!!)
 Aufgrund unserer Videoüberwachung werden wir dem jeweiligen Verursacher künftig Fehlwürfe kostenpflichtig verrechnen.

2.) Kartongagen liefern Sie bitte möglichst ohne Papierinhalt an, dafür ist die in jedem Haushalt vorhandene Papiertonne vorgesehen. Hintergrund ist die gute Verwertungsmöglichkeit von reinem Kartongagenmaterial.

3.) In die Sperrmüllcontainer ist lediglich jener Abfall zu entsorgen, der aufgrund seiner „Sperrigkeit“ nicht in die, jedem Haushalt zur Verfügung stehende, Restmülltonne passt.

Wir bitten um Beachtung und verweisen auf die übergebene Sammelfibel.

All jene, die ihre Berechtigungskarte noch nicht abgeholt haben, mögen dies während der Amtsstunden des Gemeindeamtes ehebaldig erledigen.



Angelobung in Traunfeld

Mit dem Treuegelöbnis auf die Republik Österreich am Fußballplatz Traunfeld haben insgesamt 53 Rekrutinnen und Rekruten des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 3 aus der Bolfras-Kaserne Mistel-

bach ihre Ausbildung offiziell abgeschlossen.

Wir freuen uns über das ausgezeichnete Rahmenprogramm mit der Waffenschau sowie den Pro-

ben aus der Gulaschkanone und insbesondere über die eindrucksvolle Angelobungszeremonie mit dem abschließenden Großen Österreichischen Zapfenstreich. Unser Bürgermeister hat in seinen Gedanken die Wertschätzung für die Einstellung der Rekrutinnen und Rekruten sowie die Leistungen des Österreichischen Bundesheeres hervorgehoben.

Wir alle sehnen uns nach Frieden, es muss uns aber bewusst sein, dass neben der neutralen Haltung unseres Staates unser Friede und unser Wohlstand sowie die Unversehrtheit des österreichischen Territoriums mit einer gesicherten Wehrhaftigkeit geschützt werden müssen. Die Veranstaltung als Ganzes war mit Sicherheit ein historischer Moment für unsere Gemeinde. Zahlreiche Impressionen finden Sie auf unserer Gemeindehomepage.





ENERGIESPARTIPP unseres Energiebeauftragten Paul Schmid

Verhaltensänderungen: Energiesparen muss nicht teuer sein

Energiesparen bei den Geräten ist nicht auf die Anschaffung neuer Geräte beschränkt. Energie lässt sich auch sparen, indem man bei vorhandenen Geräten einfach sein Verhalten ändert und die Nutzung optimiert. Dazu zählen beispielhaft die folgenden Verhaltensregeln:

- Deckel auf den Topf beim Kochen
- Nutzung von Resthitze beim Kochen
- Nutzung von Kleingeräten, z.B. Wasser mit einem Wasserkocher statt auf dem Herd zum Kochen bringen
- Ausnutzung der Füllkapazitäten bei Geschirrspüler, Waschmaschine und Wä-

schetrockner. Keine halbvollen Geräte einschalten

- Nutzung eines Energiesparmodus bei Geräten
- Kühlgeräte nicht neben Wärmequellen, wie z.B. Heizkörper oder andere E-Geräte stellen
- Kühlgeräte nicht zu kalt einstellen
- Regelmäßige Reinigung, Pflege und Wartung von Geräten, z.B. Entstauben der Rückseite oder Abtauen von Kühlschränken

Verbrauchskontrolle = Kostenkontrolle:

Wer sich über seinen Energieverbrauch informiert und ihn kontrolliert, kann den Verbrauch auch leichter beeinflussen und nach Ursachen und Lösungen für einen zu hohen Verbrauch suchen.

Hilfreich ist dabei, den Zählerstand regelmäßig abzulesen.

Auf Wunsch kann ich Ihnen gerne eine vorbereitete Liste in Excel kostenfrei zur Verfügung stellen, bestellen Sie diese per E-Mail an folgende Mail-Adresse: gav-mittleres-russbachtal@outlook.com.

Teilen Sie mir dazu die Anzahl der Zähler (Strom [mit oder ohne Photovoltaikanlage], Gas, Fernwärme) mit, ich werde Ihnen die passende Liste mit einer kurzen Info zurücksenden.

Ihr EB Paul Schmid

Aus Gemeinderat und Verwaltung



• Hochwasserschutz

Die Errichtung der Rückhaltebecken 7 und 13 im westlichen Bereich von Wolfpassing wird in den nächsten Tagen abgeschlossen. Über die Endabrechnung werden wir in einer späteren Zeitung berichten. Zwischenzeitlich wurde mit der Errichtung der Rückhaltebecken 2, 4 und 5 im nördlichen Bereich von Wolfpassing begonnen. Die Projektsumme für diese drei Objekte beläuft sich auf € 589.670,-, wobei eine Förderung in Höhe von 80 % über den Fördertopf „Ländliche Entwicklung“ refundiert wird und bei Einhaltung der Bauumsetzung daher € 117.934,- für die Gemeinde Hochleithen verbleiben.

• Bachsanierung Bogenneusiedl

Mit der 4. Bauetappe wird dieses Vorhaben heuer endgültig abgeschlossen. Im Bereich des ehemaligen Wartehäuschens ist ein Stellplatz für Fahrräder etc. vorgesehen. Finanziert wird das Vorhaben ebenfalls zum 4. mal über ein sogenanntes Kleinprojekt in der Höhe von € 105.000,-, wobei

eine Drittelfinanzierung zwischen Bund, Land und Gemeinde als Schlüssel gilt.

• Schaffung von Bauplätzen für unsere Jugend

Nach dem Abbruch des Objektes durch Fa. Poyss, Großkrut mit einer Vergabesumme von € 29.450,- exkl. Ust kann an die weiteren Schritte für eine zukünftige Bebauung des Objektes gegangen werden. Es ist uns ein Anliegen, bei der Nachbarschaft für die entstandenen Unannehmlichkeiten während der Abbrucharbeiten unser Bedauern auszudrücken. Nun wird eine Neuvermessung des Objektes vorgenommen, begleitend eine Änderung des Bebauungsplanes



vorbereitet und aufgrund der großen Grundfläche ist entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates vom 5.12.2023 eine Aufteilung der Fläche und die Schaffung von drei Bauplätzen vorgesehen. In den nächsten Wochen werden die Kriterien ausgearbeitet, welche für eine Vergabe an Bauinteressenten zur Anwendung kommen sollen. Sobald die Flächenausmaße für die einzelnen Grundstücke feststehen, wird ein Kaufangebot für die dann neuen Liegenschaften „Gaweinstaler Straße 22a, 22b und 22 c“ veröffentlicht.

• Straßenbau 2024

Grundsätzlich ist geplant, im heurigen Jahr die Erneuerung der Straßenbeläge der Mühlstraße in Wolfpassing sowie der Berggasse in Traunfeld vorzunehmen. Als Vorarbeiten wird in diesen Straßenzügen schon in den nächsten Tagen wo nötig ein Tausch der Wasserhausanschlüsse durch die Fa. Pittel und Brausewetter im Auftrag der EVN vorgenommen.

• Neue Mitarbeiterin für unseren Hort

Aufgrund von personellen Veränderungen ist es uns gelungen, mit Frau Romana Westermayer aus Traunfeld eine qualifizierte Hortassistentin und Kinderbetreuerin für das Gemeindeteam neu zu gewinnen. Sie hat mit 12. Februar 2024 ihren Dienst in unserer Gemeinde angetreten. Wir wünschen ihr viel Freude bei der Tätigkeit mit unseren Kindern.





• **Veranstaltung zum Thema Leerstand von Objekten**

Da auch das Thema Leerstand von Objekten unsere Gemeinde deutlich betrifft und mit diesem Zustand auch ein massiver finanzieller Schaden für die Allgemeinheit entsteht, wurde dieses Thema von der Leader Region Weinviertel Ost aufgegriffen und durch zahlreiche fachliche Aufarbeitungen dieses Missstandes soll Bewusstsein für all jene Möglichkeiten geschaffen werden, diese Situation zu verbessern. Wir laden daher all jene Hochleithnerinnen und Hochleithner, die leerstehende Objekte in ihrem Eigentum haben, zur oben beworbenen Veranstaltung am 17.4.2024 ins Gemeindezentrum ein.

Eine Anmeldung laut der Einladung ist unbedingt notwendig. www.weinviertelost.at/infos/termine

• **Wahl der Jagdausschüsse**

Bei der durchgeführten Neuwahl der Jagdausschüsse wurden in allen drei Katastralgemeinden die Vertreter der Grundeigentümer in der Jagdgenossenschaft neu gewählt, sie übernehmen ab 1. Juli 2024 diese ehrenamtliche Funktion für neun Jahre.

Gewählt wurden jeweils sieben Hauptmitglieder und sieben Ersatzmitglieder, eine Kundmachung ist auf der Amtstafel ersichtlich. Nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe hat jede Gruppe für sich auf Einladung des Bürgermeisters ihren Obmann und ihren Obmann Stellvertreter gewählt,

welche dann in diversen Rechtsfällen erste Ansprechpartner der Bezirksverwaltungsbehörde sein werden und jährlich entscheiden, welchem Verwendungszweck der nicht behobene Jagdpacht zugeführt wird. Wir bedanken uns bei allen gewählten Mitgliedern der Jagdausschüsse für ihre verantwortungsvolle ehrenamtliche Tätigkeit.

• **Abschaffung des Amtsgeheimnisses – das Informationsfreiheitsgesetz**

Die Abschaffung des Amtsgeheimnisses markiert einen bahnbrechenden Schritt in Richtung transparenterer und offenerer Staat. Durch diese wegweisende Reform werden nun mehr Informationen und Entscheidungsprozesse der Regierung für die Öffentlichkeit zugänglich, was eine bedeutende Stärkung der demokratischen Prinzipien darstellen und ein Informationsrecht für alle Bürger einräumt. Außerdem sollen öffentliche Stellen künftig verpflichtet werden, Informationen von allgemeinem Interesse wie in Auftrag gegebene Gutachten, Studien und Verträge von sich aus zu veröffentlichen. Auch staatsnahe Unternehmen, Stiftungen und Fonds sowie gesetzliche Interessensvertretungen werden zu mehr Transparenz verpflichtet.

Die Abschaffung des Amtsgeheimnisses soll dazu beitragen, das Vertrauen der Bürger in die staatlichen Institutionen zu festigen und eine verstärkte Beteiligung der Bevölkerung an politischen Prozessen zu ermöglichen. »

Gerne dürfen wir das folgende Schreiben veröffentlichen:

HC Traunfeld

Der Hobbyclub Traunfeld, gegründet in den frühen 1990er-Jahren, möchte darüber informieren, dass er seine Aktivität mit dem Jahresende 2023 beendet hat.

Eine Gruppe von damals jugendlichen Traunfeldern baute im Jahr 1996 mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde den Fußballplatz Traunfeld komplett um. Im Jahr darauf folgte ein gut besuchtes zweitägiges Eröffnungsturnier. Viele weitere Matches und Aktivitäten, wie das Veranstalten mehrerer Radwandertage und Fußballturniere, stärkten den Zusammenhalt der damaligen Jugend Traunfeld. Sie baute zuerst eine kleine Punschhütte, die einige Jahre genutzt wurde, um sich dann, vor ca. 25 Jahren, für den Bau des uns allen bekannten Punschanhängers zu entschließen.

Der HC Traunfeld konnte durch den Ausschank am Silvesterabend nicht nur für gute Unterhaltung sorgen, sondern ermöglichte auch die Unterstützung zahlreicher karitativer bzw. gemeinnütziger Zwecke, wie z.B. die Finanzierung der Nestschaukel am Spielplatz Traunfeld, mehrerer FF-Helme, Spenden f. Tsunami-Opfer etc. Ein besonderer Dank gilt deshalb der Hochleithner Bevölkerung, die durch ihren Besuch des Silvester-Punschstandes die Umsetzung dieser Projekte ermöglicht hat.

Der HC Traunfeld übergibt den gut erhaltenen und bewährten Punschanhänger nun gerne an die Gemeinde Hochleithen, die ihn weiterhin an interessierte Vereine und Veranstalter innerhalb der Gemeinde verleihen wird.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir heuer zu Silvester den Punschstand als Gäste besuchen dürfen.

Diese Maßnahme unterstreicht den Wandel hin zu einer transparenteren und partizipativeren politischen Landschaft in Österreich und leitet einen Paradigmenwechsel ein.

• **Flurdenkmaldatenbank**

Durch die intensive Projektbegleitung unseres Gemeinderates Christian Achter konnte die Kennlichmachung der Flurdenkmäler – eine Initiative der Leader Region Weinviertel Ost – beinahe abgeschlossen werden. Aktuell werden QR-Codes hergestellt, die an den Denkmälern/Marterln/Feldkreuzen angebracht werden und dem interessierten Wanderer informative Hintergründe direkt auf sein Smartphone liefern werden. Natürlich können Sie die Informationen auch bequem von zu Hause aus über www.marterl.at einholen.

• **Wir sind Festlbus-Partnergemeinde**

Der Festlbus Mistelbach brachte in den letzten Jahren bereits tausende partybegeisterte Jugendliche hin zum „Fest!“ und wieder sicher zurück nach Hause. Dank der mehr als 30 Partnergemeinden kann der Festlbus 2024 an gleich 19 Abenden in der Region Mistelbach und Gänserndorf unterwegs sein. Mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 5. Dezember 2023 hat auch Hochleithen zugestimmt, Teil der Gemeinde-ArGe zu werden, sodass der Festlbus 2024 auch in unserer Gemeinde Halt macht. Jugendliche und Jung-Gebliedene in unserer Gemeinde können von diesem Angebot Gebrauch machen, um sicher, flexibel und kostengünstig zur Abendveranstaltung ihrer Wahl zu kommen – ein Vorteil für Jugendliche, Eltern und Veranstalter.

Die genauen Routen inklusive aller Haltestellen sind dabei jeweils im Voraus auf der Homepage (www.festlbus.com) sowie in der App „Festlbus Mistelbach“ einsehbar. Die Tickets können bis zu einer Minute vor der Abfahrt in der eigens



programmierten App erworben werden. Ein Ticket kann entweder für die Hinfahrt, die Heimfahrt, für beide Fahrten zusammen, als auch für gleich mehrere Personen gekauft werden. Aber Achtung: Es gilt hierbei das „first-come-first-serve“ Prinzip, d.h. jeder Sitzplatz wird nur einmal vergeben. Die App ist kostenlos im App- und Playstore erhältlich.

Folgende Festln werden heuer auch von unserem Gemeindegebiet aus angefahren:

- Beetparty Paasdorf, 4.5.2024
- Pfingstfest Ladendorf, 18.5.2024
- Pro-muehle Groß Schweinbarth, 1.6.2024
- Holiday Kickoff Obersdorf, 28.6.2024
- Sandsation Eibesthal, 27.7.2024
- Ampelparty Oberkreuzstetten, Ende August

Kostenlose Blackout-Webinare

Erhalten Sie Einblicke und wertvolle Tipps zur Vorbereitung auf den Ernstfall! Der Niederösterreichische Zivilschutzverband lädt Sie herzlich zu spannenden Blackout-Webinaren ein.

Es werden Fragen geklärt, wie:

- Welche Auswirkungen hat ein Blackout voraussichtlich wirklich?
- Was wird weiterhin möglich sein?
- Welche kurzfristigen Maßnahmen können schon jetzt ergriffen werden?
- Was können die Bürger zur gemeinsamen Bewältigung beitragen?
- Welche Mythen gibt es und wie kann ihnen begegnet werden?

Mit zwei Terminen bieten wir Ihnen das nötige Know-how, um sich effektiv auf mögliche Stromausfälle vorzubereiten.

Erfahrene Mitarbeiter des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes werden Ihnen praxisnahe Lösungen präsen-

• **Defibrillator**

Weil er wieder einmal ein Leben gerettet hat, zur Erinnerung unsere Defi-Standorte:

- Jugendclub Bogenneusiedl
- Foyer des Gemeindeamts, bei Amtstafel



tieren, unterstützt von fachkundigen Studiogästen. Verpassen Sie nicht die Chance, Ihr Zuhause auf Krisensituationen vorzubereiten.

Melden Sie sich noch heute an und sichern Sie sich Ihren Platz für einen Termin bei unseren Blackout-Webinaren!

Die Webinare des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes sind kostenlos! Anmeldung unter: <http://www.noezsv.at/Kurse/AktuelleKurse.php>

Termine:

- 29. April 2024
19:00 - 20:30 Uhr
- 21. Mai 2024
19:00 - 20:30 Uhr



Hochleithen packt gemeinsam an!



Flurreinigung der Gesunden Gemeinde Hochleithen am 16.3.2024

Jung und Alt folgten wieder der Einladung zur Durchführung einer Flurreinigung im gesamten Gemeindegebiet. Ca. 55 Hochleithnerinnen und Hochleithner waren auf den Beinen, um ihren

Heimatort wieder lebenswerter zu machen. Und so wurden Bäche, Rad- und Wanderwege, Spiel- und Sportplatz, Windschutzgürtel, Feldwege, Kellergassen, Böschungen u.v.m. von Müll befreit.

Erstmalig lieferte man den Abfall in das vor kurzem neu eröffnete Wertstoffsammelzentrum der Ge-

meinde. Bei einer abschließenden, gemeinsamen Jause wurden die aufregendsten Funde besprochen.

Durch diese Aktion wird das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Umweltschutz und Müllvermeidung geschärft. Eine Fortsetzung ist geplant.

Das gefällt wohl niemandem



- Illegale Ablagerung im Rückhaltebecken Gaweinstaler Straße



- Kartonagen in Gemeindemülltonne – dafür haben wir unsere kostenlose Kartonagenpresse



- Hundetoilette missbräuchlich verwendet

Gratulation an unsere Jubilare

Unser **Ehrenbürger Pater Mag. Henryk Kaiser** hat am 16. Februar seinen 90. Geburtstag gefeiert. Einem Glückwunschsreiben des Bürgermeisters im Namen aller Gemeindeglieder folgte zur Freude von uns allen ein Dankschreiben, das wir gerne veröffentlichen.

*Sehr geehrter
Herr Bürgermeister!*

*Vielen dank für Ihre Geburtstagswünsche.
Ich erinnere mich oft an meine Jahre,
in denen ich in Österreich gearbeitet habe.*

*Es waren wunderschöne Zeiten,
die mir in Erinnerung bleiben.*

*Ich wünsche Ihnen alles gute
und begrüße die ganze Gemeinde.*

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Gemeinderäte und der Bediensteten der Gemeinde Hochleithen samt einigen Ehrengästen konnten wir als Höhepunkt



100. Geburtstag von Josefa Ludwig

zur 2023 begangenen **Goldenen Hochzeit von Christine und Franz Prem** sehr herzlich gratulieren.

Beide sind Urgesteine des Hochleithner Gemeindelebens - Christine Prem hat als langjährige Köchin im Kindergarten sogar das Buch „So schmeckts im Kindergarten“ gewidmet bekommen. Franz Prem hat sich durch 25 Jahre als Gemeinderat, der im-

mer das Verbindende gesucht hat und später als erster Feuerwehrkamerader, der für die gute Verbindung zwischen FF und Gemeinde gesorgt hat und nach Ausscheiden zum Ehrenmitglied auf Lebenszeit ernannt wurde, große Verdienste um die Gemeinde Hochleithen erworben. Franz Prem ist Träger der „Goldenen Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“, verliehen im Jahr 2006.



Goldene Hochzeit von Christine und Franz Prem

Ein wahrliches Jahrhundertereignis war der **100. Geburtstag unserer Frau Josefa Ludwig** aus Traunfeld. In einer kleinen Feierstunde im Familienkreis konnten wir die Gratulationen der Dorfgemeinschaft überbringen und durchaus einige Schmeckerl aus längst vergangenen Tagen erfahren. Bewundernswert sind die geistige Frische und die Gelassenheit der Jubilarin.

Der Vizebürgermeister der Gemeinde Hochleithen von April 1980 bis Dezember 1986 und gleichzeitig Ortsvorsteher von Traunfeld, **Herr Rudolf Pfaffl** feierte seinen **90. Geburtstag**. Die Gemeindevertretung gratulierte

dazu sehr herzlich und verbrachte in einer geselligen Runde rund um den Jubilar kurzweilige Stunden.

Gratuliert haben wir auch **Frau Magdalena Klaus** aus Traunfeld zum 90. Geburtstag und **Frau Helene Prohazka** aus Wolfpassing zum 95. Geburtstag.

Wir alle wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren weiterhin Gesundheit, Glück und Geborgenheit in ihren Familien.

90. Geburtstag von Rudolf Pfaffl



Einladung: 40 Jahre Volksschule Hochleithen



Am **Freitag, 14. Juni 2024 um 17.00 Uhr**, wird eine Feier anlässlich „40 Jahre Volksschule Hochleithen“ organisiert.

ALLE Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer sind herzlich eingeladen!

Besuchen Sie die Homepage vs.hochleithen.ac.at, denn dort sind alle Termine und eine Auswahl an Fotos zu den verschiedensten Aktivitäten zu sehen!



Ein frohes Osterfest und erholsame Tage wünscht das TEAM der Volksschule Hochleithen!



Lernhilfe

Auch heuer bietet das Rote Kreuz Wolkersdorf wieder Lernhilfe für Schülerinnen und Schüler an.

Sollten Sie Interesse am Angebot der Lernhilfe haben, so können Sie sich unter www.oerk.at/lernhilfe informieren oder Kontakt mit Bernhard Führer, BSc MSc oder Mag. Otto Wögensstein unter lernhilfe.mi@n.rotekruz.at oder 0664 / 58 52 720 aufnehmen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Lewabessern am 1. Mai 2024

Wie jedes Jahr möchten wir Sie auch heuer **zu den traditionellen Grenzbegehungen am 1. Mai** („Lewabessern“) einladen.

Treffpunkte:

- Wolfpassing:** 12:30 Uhr vor dem Gemeindezentrum
Bogenneusiedl: 13:00 Uhr vor der Kirche
Traunfeld: 13:00 Uhr vor dem Milchhaus

Für die Versorgung während der Wanderung hat es sich bewährt, ein eigenes Trinkgefäß mitzunehmen.

Die Gemeinde lädt im Anschluss zu einem Imbiss ein.

Medikamentensammlung

Ein bisschen in Vergessenheit geraten ist die Medikamentensammlung des Roten Kreuzes. Wir dürfen im Auftrag der Ortsstellenleiterin daran erinnern, dass unbeschädigte, nicht abgelaufene Blister von diversen Medikamenten in der im Gemeindeamt vorbereiteten Kartonage abgegeben werden können und durch das Rote Kreuz nach Kontrolle weitervermittelt werden.

Vereinsleben, Brauchtum und Veranstaltungen

Voller Saal beim Gesunde-Gemeinde-Vortrag zum Thema „Ernährung“

Man merkte, dass sich vor allem zum Jahresbeginn sehr viele Gedanken zum Thema „Ernährung“ machen, die ortsansässige Ärztin Dr. Andrea Bachl referierte vor einem vollen Saal. Fakten - Mythen - Empfehlungen, „Was soll ich (bis) wann essen?“ Viele Themen wurden erläutert. Auch auf die Gefahren von hochverarbeiteten Lebensmitteln wurde intensiv eingegangen und so manchem die Augen geöffnet.

Beim anschließenden „Gesunden Buffet“ wurde noch lange darüber philosophiert und diskutiert.

v.l.n.r.: Roswitha Tanzberger, Elisabeth Friedl, Eva Brunnhuber, Margit Mack, Erni Rernböck, Heidi Antl, Andrea Bachl, Sissi Haber



Foto: Gesunde Gemeinde Hochleithen

An alle Hundehalter

Wir möchten wieder daran erinnern, dass alle Hunde am Gemeindeamt gemeldet und in der Österreichischen Heimtierdatenbank registriert sein müssen.

Außerdem ist der Nachweis über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden zu erbringen.



Der Tag der Bäuerin

Mit Erfolg wurde der Tag der Bäuerin im Gemeindezentrum Hochleithen wieder abgehalten. Spannende Themen aus Wirtschaft, Kultur und sozialem Bereich konnten an die Teilnehmerinnen vermittelt werden. Die

versammelte Runde und auch einige Ehrengäste bedankten sich bei unserer Gebietsbäuerin Heidi Pfanner, die über viele Jahre Akzente in diesem Bereich gesetzt hat und die Verantwortung nun in jüngere Hände legt.



Bezirksbauernkammerobmann Roman Bayer, Hermann Stich, Direktorin LFS Ing. Veronika Schreder, Bezirksbäuerin Eva Weigl, Stv. Landesbäuerin Michaela Zuschmann, Gebietsbäuerin Heidi Pfanner, Gebietsbäuerin Johanna Klampfl und Bürgermeister Ing. Adolf Mechtler

Krippe



Dank des Hobby-Bastlers, Josef Brunnhuber, hat die einzigartige Krippe in Traunfeld Nachwuchs von „Ochs und Esel“ und von „2 Hirten“ bekommen.

Dieses Werk konnte man als „24. Hochleithner Adventfenster“ neben der Kirche in Traunfeld bewundern.

Redaktionsschluss

für die nächste reguläre Ausgabe der Gemeindezeitung ist der **7. Juni 2024.**



*Hinreißend unterhaltsame Mitternachtseinlage der **Feuerwehrojungend** beim diesjährigen FF-Ball.*

Kinderfasching in Hochleithen

Wieder konnte man in der Volksschule sehenswerte Kostüme unserer Kinder bewundern. Auch die kreativen Zeichnungen aus Kindergarten und Volksschule konnte man als Deko an den Turnsaalwänden bestaunen. Mit viel Spiel und Spaß betreute das Team des Kulturvereins „Ars

Cultura“ Hochleithen unsere Kleinen durch den Nachmittag. Dabei wurde auch Jung und Alt vom Buffet aus kulinarisch betreut, und mit dem Schätzspiel wurden auch die Älteren gefördert. Ein gemütlicher Sonntagnachmittag für alle Beteiligten.



Für köstliche Fastensuppen in den zwei Orten sorgten:

Fastensuppe Traunfeld

Andrea Flandorfer, Brigitte Regner, Monika Achter, Renate Senger, Eva Brunnhuber, Doris Achter (nicht im Bild)



Fastensuppe Wolfpassing

Maria Bednar, Monika Unger, Leopold Pfanner, Carmen Leiner, Anke Kalender, Bettina Koller, Pater Jan, Margit Mallin, Heidi Pfanner, Birgit Stemper, Agnes Bergmayer, Andrea Ausfelder



Foto: Hans Bednar

Hegeschau des Hegeringes Hochleithen

Ausgezeichnet besucht war die Hegeschau des Hegeringes Hochleithen, bei der neben umfangreichen Berichten an die Teilnehmer auch eine Schau der Trophäen der erlegten Tiere aus-

gestellt wurde. Anhand der Berichte kann festgehalten werden, dass die mit der Bezirksverwaltungsbehörde vereinbarten Abschusspläne eingehalten werden und zusätzlich leider auch immer

wieder durch Verkehrsunfälle entstandenes „Fallwild“ zu beklagen ist. Wir danken unserer Jägerschaft für das große Engagement in der uns allen so wichtigen Natur.



topothek 
Unsere Erinnerung

Fußballmannschaft anno dazumal

Bitte stellen Sie weiterhin Fotos mit geschichtlichem Hintergrund der Topothek Hochleithen zur Verfügung, die Ansprechpartner sind weiterhin Herr Rudolf Kreitmeier für Bogenneusiedl, Frau GR Agnes Bergmayer für Wolfpassing und Herr DI Franz Rosenfellner für Traunfeld.

Wichtig sind dabei für uns als Zusatzinformationen:

1. Das Ereignis,
2. Ca. Jahrgang,
3. Wer ist zu sehen?
4. Wer ist Eigentümer des Fotos?

Danke!



Tanja's
Nah&Frisch
PERSÖNLICH FÜR MICH DA

Hauptstraße 78 in 2123 Hautzendorf

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - FREITAG: 6:00-12:00 und 15:00-18:00

DIENSTAG - DONNERSTAG: 6:00-12:00

SAMSTAG: 7:00-12:00

Jeden Montag und Dienstag
Ofenfrischer Leberkäse



Jeden 1. und 4. Mittwoch im Monat
Frischer Nudelsalat



Nah und Frisch in Hautzendorf

Gerne veröffentlichen wir das Inserat von „Nah und Frisch, Tanja Salomon“ aus Hautzendorf, der nächstgelegenen Greißlerin mit einem gut sortierten Produktangebot zu ansprechenden Preisen.

Es wäre für Hochleithen ein schönes Symbol, wenn wir im Wissen, dass uns diese Institution fehlt, diese wohlwollend in Anspruch nehmen und es als Ausgleich werten, dass viele Bürgerinnen und Bürger aus Hautzendorf durch ihre Entscheidung, ihre Bankgeschäfte in Hochleithen zu tätigen, auch unsere geschätzte regionale Institution bzw. den Erhalt damit unterstützen.

WOCHENAKTIONEN immer von Mittwoch - Dienstag

Gerne stellen wir für Sie und Ihre Gäste

Gefüllte Sandwich

und Brezel

Nudelsalat



Belegte Brötchen



Wurst- und Käseplatten



nach Ihren Wünschen zusammen.

JETZT informieren und **BESTELLEN !**

So sparen Sie Zeit und Mühe und können sich ganz entspannt Ihren Gästen widmen.

Bestellungen gerne auch telefonisch
unter **02245/ 89064**



GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd?

Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„**Netzwerk Familie**“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. **Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!**

 **0676/ 85870 34522**

 www.noetutgut.at/netzwerk-familie



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU